

Finanz- und Aufgabenplan 2022 – 2027

Beschluss der Primarschulpflege vom 2. November 2021

Inhalt	Seite
1. Vorbemerkungen	2
2. Grundlagen der Finanz- und Aufgabenplanung	3
2.1 Finanz- und wirtschaftspolitische Eckdaten	3
2.1.1 Entwicklung Schülerzahlen	3
2.1.2 Wirtschaftliche Entwicklung	3
2.1.3 Veränderungen in der Erfolgsrechnung	3
2.1.4 Steuerertragsentwicklung	3
2.1.5 Entwicklung relative Steuerkraft Wila und Kantonsmittel	4
2.1.6 Entwicklung Ressourcenausgleich	4
2.1.7 Steuerfussentwicklung	4
2.2 Investitionsplanung	4
3. Resultate	5
3.1 Planerfolgsrechnung	5
3.2 Planbilanz und Kennzahlen	6
3.3 Plangeldflussrechnung	6
4. Kommentar	7
Definition Kennzahlen	8
Investitionsplanung 2022 – 2027	9

Alfred Gerber, Beratungen

Hofwiesenstrasse 14, 8330 Pfäffikon

Telefon 044 995 13 30, E-Mail gerberalf@bluewin.ch

Finanz- und Aufgabenplan 2022 – 2027

1. Vorbemerkungen

Am 3. März 2021 haben die Stimmberechtigten der Primarschulgemeinde Wila den Gebietsänderungsvertrag zwischen der Primarschulgemeinde Wila und der Primarschulgemeinde Turbenthal abgelehnt. Gestützt auf die Bestimmungen des Gemeindegesetzes hat der Bezirksrat die Primarschulpflege aufgefordert, die Totalrevision der Gemeindeordnung mit Berücksichtigung der Gebietsänderung am 28. November 2021 zur Abstimmung zu bringen und am 1. Januar 2022 in Kraft zu setzen. Deshalb berücksichtigt das Budget 2022 die Gebietsänderung.

Die Gebietsänderung führt im Budget 2022 zu einem Minderertrag von ca. CHF 84'000 gegenüber einem Budget ohne Gebietsänderung. Der Ressourcenausgleich von CHF 118'000 und der Steuerertrag von CHF 126'000 aus Turbenthal entfallen. Dafür erhält die Primarschulgemeinde Wila im ersten Übergangsjahr 2022 ein Schulgeld aus Turbenthal von ca. CHF 160'000.

Der Finanz- und Aufgabenplan basiert auf dem Budget 2022 vom September 2021 und dient der mittelfristigen Planung und Steuerung der Finanzen und Aufgaben.

Als Steuerungs- und Orientierungsinstrument setzt die Primarschulpflege mit dem Finanz- und Aufgabenplan den mittelfristigen Kurs der Primarschulgemeinde fest und legt ihre finanzpolitischen Vorstellungen der Öffentlichkeit und den übrigen Behörden gegenüber offen.

Der Finanz- und Aufgabenplan wird durch die Primarschulpflege beschlossen. Der Gemeindeversammlung ist das Instrument als Informationsmittel zur Kenntnis zu bringen, so dass das Budget im Zusammenhang mit der Planperiode beurteilt werden kann. Eine Verabschiedung findet nicht statt. Der Finanz- und Aufgabenplan ist öffentlich aufzulegen.

Die Rechnungsprüfungskommission (RPK) hat keinen Anspruch, zum Finanz- und Aufgabenplan Stellung zu nehmen, da dieser nicht zum Prüfungsumfang zählt. Dies bedeutet, dass die RPK keine Anträge zur Planung stellen kann. Sie sollte die Planung aber bei der Beurteilung der finanziellen Entwicklung der Primarschulgemeinde heranziehen.

Der vorliegende Finanz- und Aufgabenplan basiert auf der neuen Rechnungslegungsvorschrift „Harmonisiertes Rechnungsmodell 2 (HRM2)“. Dabei sind auch die neuen Abschreibungsrichtlinien berücksichtigt, d. h. die Investitionen des Verwaltungsvermögens werden linear und nach den in der Gemeindeverordnung (VGG) festgelegten Anlagekategorien und der Nutzungsdauer abgeschrieben.

Das neue Gemeindegesetz stellt es den Gemeinden frei, das Verwaltungsvermögen neu zu bewerten oder die bisherigen Buchwerte zu übernehmen. An der Gemeindeversammlung vom 14.06.2018 wurde beschlossen, die Neubewertung des Verwaltungsvermögens umzusetzen. Dies ist in der Eröffnungsbilanz vom 01.01.2019 mit einer Aufwertung des Verwaltungsvermögens und des zweckfreien Eigenkapitals von CHF 1'180'657 verbunden.

Im Weiteren hat die Primarschulpflege beschlossen, die Aktivierungsgrenze gemäss der Gemeindeverordnung (VGG) bei CHF 20'000 festzulegen. Somit werden Anschaffungen und Investitionen bis CHF 20'000 direkt der Erfolgsrechnung belastet.

Mit Beschluss vom 21.05.2019 verzichtet die Primarschulpflege auf die zeitliche Abgrenzung des Ressourcenausgleichs.

2. Grundlagen der Finanz- und Aufgabenplanung

2.1 Finanz- und wirtschaftspolitische Eckdaten

2.1.1 Entwicklung Schülerzahlen

Die Primarschulpflege geht für die Finanzplanung von folgenden Schülerzahlen aus:

	2021/22	2022/23	2023/24	2024/25	2025/26	2026/27
Kindergarten	51	65	49	37	43	31*
Primarstufe	139	133	139	151	141	144
Total	190	198	188	188	184	175

*provisorisch, d. h. noch nicht alle Geburten erfasst

Bei den Schülerzahlen ist die Gebietsänderung ab Schuljahr 2023/24 zwischen den Primarschulen Wila und Turbenthal berücksichtigt.

2.1.2 Wirtschaftliche Entwicklung

Die wirtschaftliche Entwicklung hat sich aufgrund der Corona-Pandemie nicht wie erwartet verschlechtert. Die politische Gemeinde geht für das Jahr 2022 von einer stabilen Situation aus und ähnlichen Steuererträgen wie 2021. Der Kanton geht wie 2020 und 2021 auch für das Jahr 2022 von einem deutlichen Rückgang der Steuerkraft aus. Dabei ist auch die Umsetzung der Steuergesetzrevision SV17 berücksichtigt. Die politische Gemeinde Wila prognostiziert für die Jahre 2022 bis 2027 eine stabile bis leicht steigende Steuerkraft. Es wird weiterhin von tiefen Zinsen ausgegangen.

2.1.3 Veränderungen in der Erfolgsrechnung

Für die Planjahre wird eine jährliche Teuerung sowie Zunahme des Aufwands von 1.5 bis 2 % angenommen. Bei den Erträgen (ohne Steuern und Ressourcenausgleich) wird mit einer jährlichen Zunahme von 0,5 % gerechnet. Speziell im Budget 2022 sind folgende Änderungen berücksichtigt:

- Sonderschulung: Beitrag der Primarschulgemeinde an Kanton je Sonderschüler CHF 55'000;
- Spitalschulfinanzierung: Beitrag der Primarschulgemeinde je Einwohner CHF 5.40.

Mit der beabsichtigten Gebietsänderung zwischen den Primarschulgemeinden Wila und Turbenthal ändert sich die finanzielle Lage nachhaltig. Die Steuererträge und die Finanzausgleichsbeiträge von der Primarschulgemeinde Turbenthal entfallen. In den Übergangsjahren 2022 und 2023 wird mit einem Schulgeld von ca. CHF 160'000 bzw. von CHF 56'000 gerechnet. Ab Schuljahr 2023/24 erhält Wila keine Entschädigung aus Turbenthal mehr.

2.1.4 Steuerertragsentwicklung

Der einfache Gemeindesteuerertrag zu 100 % wird sich wie folgt entwickeln:

2020	2021	2022	2023	2024	2025	2026	2027
Politische Gemeinde Wila							
3'702'200	3'550'000	3'550'000	3'588'300	3'626'600	3'669'900	3'713'200	3'756'500
Primarschulgemeinde Wila*							
3'998'400	3'800'000	3'550'000	3'588'300	3'626'600	3'669'900	3'713'200	3'756'500
Sekundarschulgemeinde Wila**							
4'706'300	4'485'000	3'550'000	3'588'300	3'626'600	3'669'900	3'713'200	3'756'500

*2020 und 2021 mit Steuerertrag aus Turbenthal

**2020 und 2021 mit Steuerertrag aus Turbenthal und Wildberg

2.1.5 Entwicklung relative Steuerkraft Wila und Kantonsmittel

2020	2021	2022	2023	2024	2025	2026	2027
Politische Gemeinde Wila							
1'961	2'006	1'972	1'943	1'949	1'956	1'964	1'971
Primarschulgemeinde Wila							
2'103	2'138	1'972	1'943	1'949	1'956	1'964	1'971
Sekundarschulgemeinde Wila							
2'489	2'501	1'972	1'943	1'949	1'956	1'964	1'971
Relative Steuerkraft Kantonsmittel, eigene Prognose							
3'770	3'750	3'700	3'720	3'770	3'800	3'850	3'880

Vorgabe des Kantons für 2020 bis 2022 CHF 3'592 und für die Jahre 2023 bis 2025 CHF 3'600.

2.1.6 Entwicklung Ressourcenausgleich

Bei der Berechnung des Ressourcenausgleichs sind die Auswirkungen der Corona-Pandemie und der Steuervorlage 2017 (SV17) berücksichtigt. Es wird 2022 nochmals mit einer sinkenden relativen Steuerkraft des Kantonsmittels gerechnet (eigene Prognose). Die relative Steuerkraft der Gemeinde Wila dürfte sich auch 2023 reduzieren. Deshalb wird ab 2025 mit einem steigenden Ressourcenausgleich gerechnet.

2020	2021	2022	2023	2024	2025	2026	2027
Politische Gemeinde Wila							
1'716'367	1'772'500	1'908'300	1'855'000	1'566'000	1'558'000	1'779'000	1'815'000
Primarschulgemeinde Wila*							
1'305'688	1'372'400	1'326'100	1'320'000	1'691'000	1'822'000	1'681'000	1'716'000
Sekundarschulgemeinde Wila**							
1'044'253	1'140'900	970'300	880'000	814'000	849'000	911'000	930'000
Total Wila							
4'066'308	4'285'800	4'204'700	4'055'000	4'071'000	4'229'000	4'371'000	4'461'000

*2020 und 2021 mit Ressourcenausgleich aus Turbenthal

**2020 und 2021 mit Ressourcenausgleich aus Turbenthal und Wildberg

2.1.7 Steuerfussentwicklung

	2019	2020	2021	2022	2023	2024	2025	2026	2027
Politische Gemeinde	59 %	59 %	59 %	50 %	48 %	54 %	54 %	54 %	54 %
Primarschulgemeinde	41 %	41 %	42 %	53 %	56 %	50 %	50 %	50 %	50 %
Sekundarschulgemeinde	27 %	30 %	28 %	26 %	26 %	26 %	26 %	26 %	26 %
Total	127 %	130 %	129 %	129 %	130 %	130 %	130 %	130 %	130 %

2.2 Investitionsplanung (Details siehe Seite 9)

In den Jahren 2022 bis 2027 sind Nettoinvestitionsausgaben von CHF 1'268'400 berücksichtigt. Es handelt sich vorwiegend um die Renovation und Sanierung der Schulliegenschaften.

Verwaltungsvermögen	2022	2023	2024	2025	2026	2027	Total
Bildung	518'400	150'000	150'000	150'000	150'000	150'000	1'268'400

3. Resultate

3.1 Planerfolgsrechnung

Primarschulgemeinde in CHF 1'000.-	Rechnung 2019	Rechnung 2020	Budget 2021	Budget 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027
Planerfolgsrechnung									
Aufwand	3'416.6	3'481.2	3'558.5	3'883.5	3'909.4	3'926.0	3'984.3	4'048.7	4'095.8
30 Personal	844.1	860.0	844.4	929.0	947.6	966.6	981.1	995.8	1'010.7
31 Sach- übriger Betriebsaufwand	621.5	656.7	617.2	699.4	713.4	727.7	738.6	749.7	760.9
33 Abschreibungen Verwaltungsvermögen	398.7	393.6	316.7	292.4	246.5	189.8	192.1	199.6	189.0
35 Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierung	0.0	0.0	0.1	0.1	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0
36 Transferaufwand	1'552.3	1'570.9	1'780.1	1'962.6	2'001.9	2'041.9	2'072.5	2'103.6	2'135.2
37 Durchlaufende Beiträge	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0
Ertrag	3'543.0	3'193.0	3'349.6	3'758.2	3'798.2	3'921.7	4'078.7	3'962.7	4'022.8
40 Fiskalertrag	1'853.7	1'735.7	1'828.6	2'085.0	2'228.0	2'032.0	2'055.0	2'077.0	2'099.0
41 Regalien u. Konzessionen	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0
42 Entgelte	19.3	33.6	31.5	32.1	32.7	33.4	33.9	34.4	34.9
43 Verschiedene Erträge	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0
45 Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierung	0.1	0.0	0.2	0.2	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0
46 Transferertrag	1'669.9	1'423.7	1'489.3	1'640.9	1'537.5	1'856.3	1'989.8	1'851.3	1'888.9
Rest	202.8	118.1	116.9	314.7	217.0	165.3	167.8	170.3	172.9
Total Finanzausgleich	1'467.1	1'305.6	1'372.4	1'326.2	1'320.5	1'691.0	1'822.0	1'681.0	1'716.0
Ressourcenausgleich	1'467.1	1'305.6	1'372.4	1'326.2	1'320.5	1'691.0	1'822.0	1'681.0	1'716.0
47 Durchlaufende Beiträge	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	126.4	-288.2	-208.9	-125.3	-111.2	-4.3	94.4	-86.0	-73.0
34 Finanzaufwand	64.8	3.3	4.3	4.3	4.3	4.3	4.3	4.3	4.3
44 Finanzertrag	65.6	59.8	59.9	28.2	28.3	28.4	28.5	28.6	28.7
Ergebnis aus Finanzierung	0.8	56.5	55.6	23.9	24.0	24.1	24.2	24.3	24.4
Operatives Ergebnis	127.2	-231.7	-153.3	-101.4	-87.2	19.8	118.6	-61.7	-48.6
38 Ausserordentlicher Aufwand	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0
48 Ausserordentlicher Ertrag	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0
Ausserordentliches Ergebnis	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0
Gesamtergebnis Erfolgsrechnung	127.2	-231.7	-153.3	-101.4	-87.2	19.8	118.6	-61.7	-48.6

Die Primarschulgemeinde Wila regelt den mittelfristigen Haushaltsausgleich durch einen an der Gemeindeversammlung vom 14.06.2018 beschlossenen Erlass. Der mittelfristige Ausgleich erstreckt sich über drei abgeschlossene Rechnungsjahre, das laufende Budget bzw. Rechnungsjahr, das künftige Budgetjahr und vier Planjahre.

2018	2019	2020	2021	2022	2023	2024	2025	2026	Summe
1'086'244	127'257	-231'751	-153'300	-101'400	-87'200	19'800	118'600	-61'700	716'550

Der aktuell mittelfristige Haushaltsausgleich kann eingehalten werden. Bei der Berechnung des mittelfristigen Haushaltsausgleichs mit dem Rechnungsabschluss 2022 entfällt der hohe Ertragsüberschuss 2018. Voraussichtlich dürfte dann der mittelfristige Haushaltsausgleich **nicht mehr** erfüllt werden.

3.2 Planbilanz und Kennzahlen

Primarschulgemeinde in CHF 1'000.-	Rechnung 2019	Rechnung 2020	Budget 2021	Budget 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027
Planerfolgsrechnung Zusammenfassung									
Aufwand	3'483.6	3'486.8	3'565.2	3'887.9	3'913.8	3'930.4	3'988.7	4'053.1	4'100.2
Ertrag	3'610.8	3'255.1	3'411.9	3'786.5	3'826.6	3'950.2	4'107.3	3'991.4	4'051.6
Ressourcenausgleich	1'467.1	1'305.6	1'372.4	1'326.2	1'320.5	1'691.0	1'822.0	1'681.0	1'716.0
Abschluss	127.2	-231.7	-153.3	-101.4	-87.2	19.8	118.6	-61.7	-48.6
Investitionsrechnung									
Ausgaben	890.5	75.4	401.0	540.0	150.0	150.0	150.0	150.0	150.0
Einnahmen	151.5	27.1	0.0	21.6	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0
Nettoinvestition	739.0	48.3	401.0	518.4	150.0	150.0	150.0	150.0	150.0
Nettoveränderungen FV	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0
Selbstfinanzierung	525.8	161.9	163.3	190.9	159.3	209.6	310.7	137.9	140.4
Finanzierungsfehlbetrag(-), -überschuss	-213.2	113.6	-237.7	-327.5	9.3	59.6	160.7	-12.1	-9.6
Planbilanz									
Finanzvermögen	2'557.3	2'594.8	2'357.0	2'029.4	2'038.7	2'098.3	2'259.0	2'246.9	2'237.3
Verwaltungsvermögen	2'421.0	2'075.7	2'160.0	2'386.0	2'289.5	2'249.7	2'207.6	2'158.0	2'119.0
Total Aktiven	4'978.3	4'670.5	4'517.0	4'415.4	4'328.2	4'348.0	4'466.6	4'404.9	4'356.3
Kurzfristiges Fremdkapital	131.9	55.8	55.8	55.8	55.8	55.8	55.8	55.8	55.8
Langfristiges Fremdkapital	6.4	6.4	6.3	6.2	6.2	6.2	6.2	6.2	6.2
Fremdkapital Total	138.3	62.2	62.1	62.0	62.0	62.0	62.0	62.0	62.0
Zweckgebundenes Eigenkapital	0.0	0.0	-0.1	-0.2	-0.2	-0.2	-0.2	-0.2	-0.2
Zweckfreies Eigenkapital	4'840.0	4'608.3	4'455.0	4'353.6	4'266.4	4'286.2	4'404.8	4'343.1	4'294.5
Eigenkapital Total	4'840.0	4'608.3	4'454.9	4'353.4	4'266.2	4'286.0	4'404.6	4'342.9	4'294.3
Total Passiven	4'978.3	4'670.5	4'517.0	4'415.4	4'328.2	4'348.0	4'466.6	4'404.9	4'356.3
Kennzahlen									
Selbstfinanzierungsgrad	71%	335%	41%	37%	106%	140%	207%	92%	94%
Zinsbelastungsanteil	-0.18%	-0.19%	-0.16%	-0.13%	-0.13%	-0.13%	-0.12%	-0.13%	-0.12%
Nettoschulden / Nettovermögen(-)	-2'419.0	-2'532.6	-2'294.9	-1'967.4	-1'976.7	-2'036.3	-2'197.0	-2'184.9	-2'175.3
Nettoschulden / Nettovermögen(-) je E. in CHF	-1'223	-1'269	-1'136	-973	-967	-988	-1'059	-1'045	-1'033
Nettoverschuldungsquotient	-130%	-146%	-126%	-94%	-89%	-100%	-107%	-105%	-104%
Eigenkapitalquote	97%	99%	99%	99%	99%	99%	99%	99%	99%
Zinsbelastungsquote	-0.87%	-1.06%	-1.00%	-0.06%	-0.06%	-0.06%	-0.06%	-0.06%	-0.06%
Investitionsanteil	22%	2%	11%	13%	4%	4%	4%	4%	4%
Steuerfuss Primarschulgemeinde	41%	41%	42%	53%	56%	50%	50%	50%	50%

3.3 Plangeldflussrechnung

Plangeldflussrechnung vereinfacht	2019	2020	2021	2022	2023	2024	2025	2026	2027
+/- Abschluss	127.2	-231.7	-153.3	-101.4	-87.2	19.8	118.6	-61.7	-48.6
+ Abschreibungen	398.7	393.6	316.7	292.4	246.5	189.8	192.1	199.6	189.0
- Ertrag aus Aufwertungen	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0
+ Einlagen in Fonds	0.0	0.0	0.1	0.1	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0
- Entnahmen aus Fonds	0.1	0.0	0.2	0.2	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0
+ Einlagen in das Eigenkapital	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0
- Einnahmen aus dem Eigenkapital	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0
Selbstfinanzierung	525.8	161.9	163.3	190.9	159.3	209.6	310.7	137.9	140.4
Investitionstätigkeit VM	739.0	48.3	401.0	518.4	150.0	150.0	150.0	150.0	150.0
Investitionstätigkeit FM	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0
Kontokorrent Schulgemeinde Veränderung	284.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0
Finanzierungstätigkeit	13.8	579.6	-475.4	-500.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0
Veränderung flüssige Mittel	-57.0	466.0	-237.7	-172.5	-9.3	-59.6	-160.7	12.1	9.6

4. Kommentar

Bereits im Finanz- und Aufgabenplan 2021 bis 2026 wurde auf das strukturelle Defizit der Primarschulgemeinde Wila hingewiesen. Aufgrund der Gebietsänderung und den erwähnten Mehraufwänden bzw. tieferen Erträgen erhöht sich das strukturelle Defizit zusätzlich. Eine massive Erhöhung des Steuerfusses von 42 auf 53 % ist deshalb notwendig. Diese Steuerfusserhöhung ist mit der politischen Gemeinde und der Sekundarschulgemeinde koordiniert. Die politische Gemeinde und die Sekundarschulgemeinde können ihre Steuerfüsse entsprechend senken, so dass der Gesamtsteuerfuss von 129 % weiterhin bestehen bleibt. Mit einem Steuerfuss von 53 % weist das Budget 2022 einen Aufwandüberschuss von CHF 104'400 aus.

Die der Finanzplanung zugrunde liegenden Nettoinvestitionen von CHF 1'268'400 können aus eigenen Mitteln finanziert werden. Der durchschnittliche Selbstfinanzierungsgrad beträgt 2022 bis 2027 91 %.

Die Auswirkungen des hohen Steuerfusses von 53 % 2022 für den Ressourcenausgleich zeichnen sich erst im Budget 2024 ab. Deshalb muss der Steuerfuss der Primarschulgemeinde 2023 nochmals um 3 % auf 56 % erhöht werden. Ab 2024 sollte ein Steuerfuss von 50 % zu stabilen finanziellen Verhältnissen führen.

Das Nettovermögen beträgt Ende 2021 ca. CHF 2'290'000. Das Nettovermögen sinkt 2022 wegen hohen Nettoinvestitionen und steigt bis Ende 2027 wieder auf CHF 2'175'000 an. Einzig die Kennzahl „Investitionsanteil“ weist auf eine ungenügende Investitionstätigkeit der Primarschule hin. Der durchschnittliche Investitionsanteil zwischen 2019 und 2027 beträgt nur 8 %. Ein Wert unter 10 % weist auf einen Nachholbedarf beim Liegenschaftenunterhalt hin.

Ab 2022 kann der mittelfristige Haushaltsausgleich nicht mehr erfüllt werden. Dies muss zur Kenntnis genommen werden, ohne entsprechende Massnahmen zu berücksichtigen. Der ab 2022 erhöhte Steuerfuss wird dazu führen, dass ab 2026 der mittelfristige Haushaltsausgleich wieder sichergestellt werden kann.

Kennzahlen

Selbstfinanzierungsgrad Anteil der Nettoinvestitionen, der aus eigenen Mitteln finanziert werden kann.	> 100 % 80 – 100 % 50 – 80 % < 50 %	ideal gut bis vertretbar problematisch ungenügend
Zinsbelastungsanteil Anteil des laufenden Ertrags, welcher durch den Nettozinsaufwand gebunden ist.	0 – 4 % 4 – 9 % > 9 %	gut genügend schlecht
Nettoschuld pro Einwohner Nettoschuld pro Einwohner in CHF	< 0 1 bis 1000 1001 bis 2500 2501 bis 5000 > 5000	Nettovermögen geringe Verschuldung mittlere Verschuldung hohe Verschuldung sehr hohe Verschuldung
Nettoverschuldungsquotient Anteil der direkten Steuern der natürlichen und juristischen Personen, der erforderlich wäre, um die Nettoschulden abzutragen.	< 100 % 100 bis 150 % > 150 %	gut genügend schlecht
Eigenkapitalquote Die Eigenkapitalquote gibt Auskunft über die Kapitalstruktur der Gemeinde. Sie zeigt, zu welchem Anteil die Aktiven selber finanziert sind. Ein höheres Eigenkapital bedeutet mehr Handlungsspielraum der Gemeinde und eine bessere Bonität gegenüber den Kreditgebern.	> 25 % < 25 %	genügend ungenügend
Zinsbelastungsquote Die Zinsbelastungsquote informiert über das Verhältnis der Zinsen zum laufenden Ertrag. Sie zeigt, wie gut die Gemeinde ihre Verpflichtungen gegenüber den Kreditgebern erfüllen kann. Die Tragbarkeitsberechnung erfolgt zu einem durchschnittlichen Zinssatz von 5 %.	< 5 % > 5 %	genügend ungenügend
Investitionsanteil Der Investitionsanteil zeigt das Ausmass der Investitionstätigkeit an. Er gibt an, welcher Anteil der gesamten Ausgaben einer Gemeinde für Investitionen in die Infrastruktur eingesetzt wurde.	> 10 % < 10 %	genügend ungenügend

Investitionsplanung 2022 – 2027 in CHF

Umsetzung	Kosten	Vorhaben
2022	518'430	103'000 Neue Beleuchtung alle Schulzimmer und Gruppenräume und Turnhalle 22'000 Neu Dächer Spielplatz Mikado 341'000 Renovation Pavillon 50'000 Anpassung Zufahrt/Fussweg Katzenbachstrasse 24'000 Befestigte Gehwege und drei Parkplätze Pavillon -21'570 Investitionsbeitrag des Kantons
2023	150'000	150'000 Sanierung/Renovation Saalküche
2024	150'000	150'000 Turnhalle, fugenlose Bodenbeläge/Treppenhaus
2025	150'000	150'000 KIGA/Diverse Renovationen
2026	150'000	150'000 Renovationen Schulzimmer/Diverses
2027	150'000	150'000 Diverse Renovationen
Total	1'268'430	